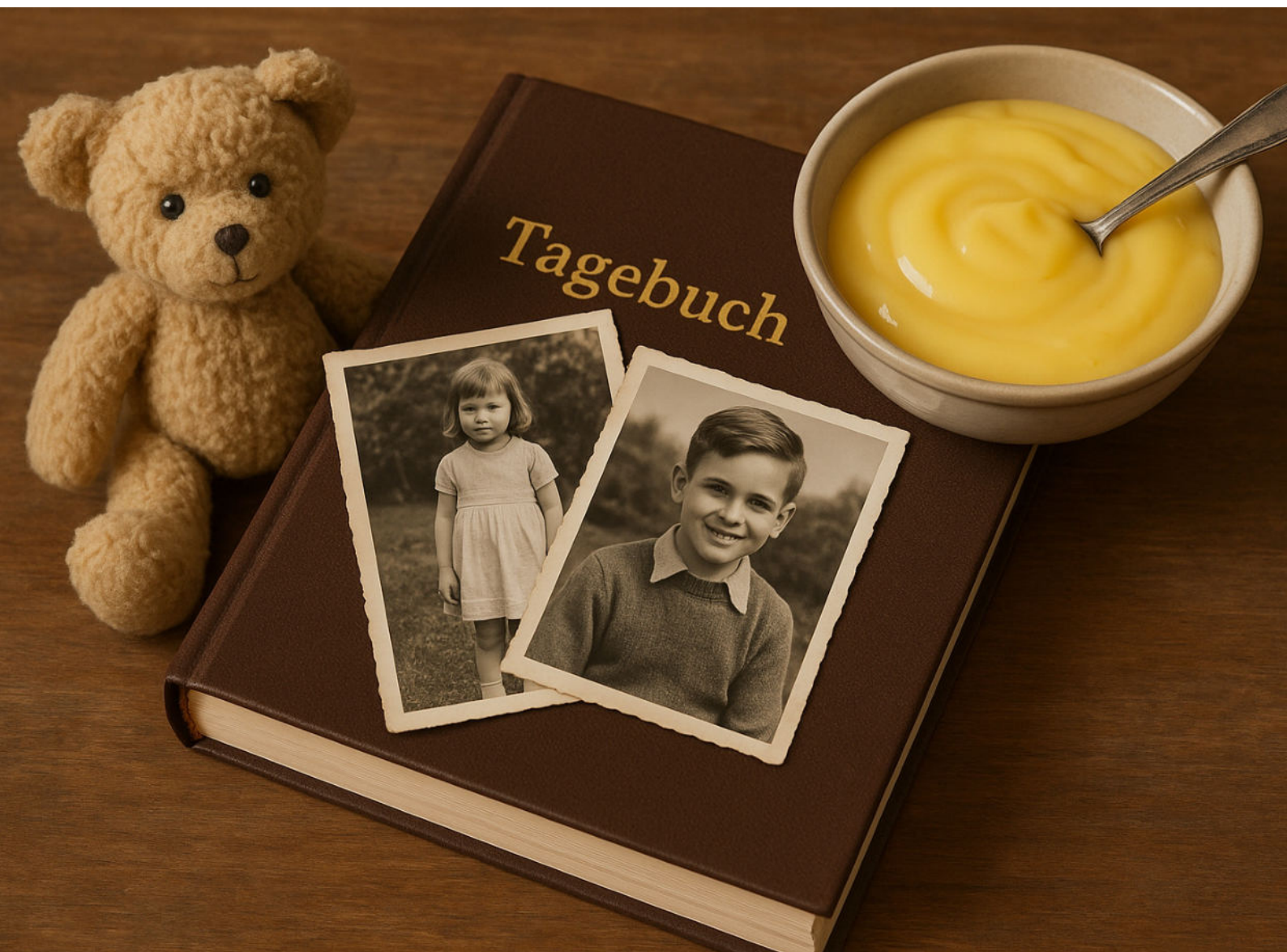




Biografisches Schreiben

Schwerpunkt: Kindheit und Jugendjahre

Küsterhaus Daverden

Sonntag, 8. März 2026, 9:30-13:30 Uhr

BIOGRAFISCHES SCHREIBEN – SCHWERPUNKT: KINDHEIT UND JUGENDJAHRE

Schreiben hilft, die eigenen Gedanken und Gefühle festzuhalten und zu sortieren. Findet man zum regelmäßigen Notieren von Erlebnissen, ergibt sich in Kürze wertvolles Material für Reflexionen, Erzählungen, die Dokumentation einer Lebensgeschichte.

Wir gehen in dieser Werkstatt weiter auf dem Pfad des „Biografischen Schreibens“, konzentrieren uns aber diesmal hauptsächlich auf die Lebensphase der Kindheit und Jugend. Hierbei können Teilnehmer*innen diese Phase für sich selbst oder auch für eine andere Person, z.B. ein bereits verstorbene Familienmitglied, festhalten.

Wer biografisch weiterschreiben möchte, erhält Tipps und Tricks, wie man Material sammelt, sichtet und ordnet. Wir legen die Basis für ein selbständiges Weiterarbeiten.

Inhalt

Diese Schreibwerkstatt ist eine gesunde Mischung aus Wissensvermittlung, Experiment, Reflexion, Sprachspielerei und Textproduktion. Es gibt zahlreiche praktische Übungen, Schreibtipp und Inspirationen rund um das kreative Schreiben. Zusätzlich blicken wir auf die Möglichkeiten, Erinnerungen zu aktivieren und in unterschiedlichen Textformen festzuhalten.

Anders als bei den vorangegangenen Werkstätten ist **nun eigenes Material hilfreich**. Bitte alles mitbringen, was für die Kinder- und Jugendphase eine Bedeutung hatte, mögen diese Dinge auf den ersten Blick auch noch so klein und unwichtig erscheinen.

Leicht anknüpfen lässt sich z.B. an Geburtsurkunde, Fotos, Schulzeugnisse, Tagebuch, Ballettschuhe, Fußball, Lieblingssüßigkeit, noch existierende Gegenstände wie Kuscheltier, Kinderbücher, Taufkleid oder Dokumente. Wenn nur wenige Dinge aus dieser Zeit überlebt haben, hilft eine handgeschriebene Liste. Diese wird im Laufe des Kurses sicher anwachsen.

Zielgruppe

Geeignet für alle, die gern schreiben oder es lernen möchten und dabei ihre eigenen Gedanken, Erlebnisse oder auch Erinnerungen an Personen in ihrem Leben auffrischen und schriftlich festhalten möchten.

Teilnehmer*innen müssen kein umfangreiches biografisches Projekt am Wickel haben. Fast jeder kleine Text wird automatisch biografisch, weil er sich aus eigenen Erfahrungen speist. Man kann also auch einfach teilnehmen,

- aus Freude am Schreiben
- zur eigenen Erinnerung
- als Gedächtnistraining
- um im Alltag innezuhalten und das eigene Leben zu reflektieren
- um etwas für sich oder für Nachkommen festzuhalten
- sich auszuprobieren oder sich selbst zu verwirklichen
- den Faden zum eigenen Schreiben wiederaufzunehmen,
- sich mit Gleichgesinnten zu treffen und auszutauschen.

Benötigt werden

- Neugier
- Lust aufs Schreiben
- Erinnerungsstücke – siehe oben im Abschnitt „Inhalt“

Umfang, Datum und Uhrzeit

- 1 x 4 Stunden (Blockseminar)
- Sonntag, 8. März 2026,
- 09:30-13:30 Uhr

Veranstaltungsort

Küsterhaus Daverden
Kirchweg 31
27299 Langwedel-Daverden

Kursgebühr

- 75,- Euro, inkl. Material und kleine Snacks zur Kaffee-/Teepause.

Info und Anmeldung

Esther Niederhammer
E-Mail: kontakt@esther-niederhammer.de

Tel: 0171-3440790

Kursleiterin

Esther Niederhammer ist Freie Journalistin, Fotografin und Schreibcoach in Kassel.

Seit 2017 bietet sie analoge, aber auch digitale Schreibwerkstätten an und führt Schreibwettbewerbe durch. Viele ihrer Kurse sind generationen- und kulturenübergreifend konzipiert.



Es sind im Laufe der Jahre schon allerhand Kurse zusammengekommen: Kreatives Schreiben, Biografisches Schreiben, Gedichte schreiben, Songwriting, ein Schreibprojekt für Geflüchtete und mehrere thematische Schreibwerkstätten. Ein Programm aus Fotografien und Lyrik war 2019 in einer Ausstellung in Göttingen zu sehen, Gedichte von Esther Niederhammer haben es ins Programm des Museums für Sepulkralkultur in Kassel geschafft, eine Gedicht-Installation war Teil einer Ausstellung des Kunstnetzes Hann. Münden.